

# US-Präsident Trump kündigt an, Antifa als Terrororganisation einzustufen

US-Präsident Donald Trump hat am Mittwoch bekannt gegeben, die linke Antifa-Bewegung als terroristische Organisation zu klassifizieren. In einem Beitrag auf seiner Plattform Truth Social wandte er sich an die „vielen US-Patrioten“ und bezeichnete Antifa als „EINE KRANKE, GEFÄHRLICHE, RADIKALE LINKE KATASTROPHE“. Er forderte zudem, dass die Finanzierer der Gruppe „im Einklang mit den höchsten rechtlichen Standards und Praktiken“ intensiv überprüft werden sollten.

> ( @realDonaldTrump – Truth Social Post )
> ( Donald J. Trump – Sep 17, 2025, 8:26 PM ET )
>
> I am pleased to inform our many U.S.A. Patriots that I am designating ANTIFA, A SICK, DANGEROUS, RADICAL LEFT DISASTER, AS A MAJOR TERRORIST ORGANIZATION. I will als… pic.twitter.com/00vrjxat7r
>
> — Donald J Trump Posts TruthSocial (@TruthTrumpPost) September 18, 2025

---

***Quelle:***
***https://blog.kumhofer.at/us-praesident-trump-kuendigt-an-antifa-als-terrororganisation-einzustufen/***

Die Ankündigung erfolgt nur Tage nach dem Attentat auf den konservativen Bürgerrechtler Charlie Kirk, das Trump als links motiviert einordnet. Kirk, Gründer der Organisation „Turning Point USA“ und ein einflussreicher Unterstützer Trumps, wurde am 10. September während eines Auftritts an einer Universität in Utah von einem Dach aus erschossen. Der mutmaßliche Täter, der 22-jährige Tyler Robinson, wurde festgenommen und wegen Mordes angeklagt. Auch Trump-Berater Stephen Miller sprach von einer „heimische Terrorbewegung“, die hinter dem Kirk-Attentat stehe, ohne weitere Details zu nennen.

Bei der Tatwaffe Robinsons fanden Ermittler Patronenhülsen mit Aufschriften wie „Hey fascist! Catch!“ („Hey Faschist! Fang!“) und „Bella ciao bella ciao ciao“, eine Referenz auf ein antifaschistisches italienisches Partisanenlied aus dem Zweiten Weltkrieg. Bislang gibt es jedoch laut Ermittlungen keinen Hinweis auf eine Verbindung Robinsons zu organisierten Antifa-Gruppen.



Der 22-jährige Tyler Robinson ist in Haft, ihm wird Mord vorgeworfen.

Dennoch sieht Trump die „radikale Linke“ für Kirks Tod verantwortlich. In einer Videobotschaft erklärte er: „Seit Jahren haben die auf der radikalen Linken wunderbare Amerikaner wie Charlie mit Nazis und den schlimmsten Massenmördern und Verbrechern der Welt verglichen. Diese Art von Rhetorik ist direkt verantwortlich für die Art von Terrorismus, die wir heute in unserem Land sehen, und sie muss sofort aufhören.“ Er fügte hinzu: „Es ist längst überfällig, dass alle Amerikaner und die Medien der Tatsache ins Auge sehen, dass Gewalt und Mord die tragische Konsequenz davon sind, diejenigen, mit denen man nicht übereinstimmt, Tag für Tag, Jahr für Jahr auf die hasserfüllteste und verächtlichste Weise möglich zu dämonisieren.“

---

***Quelle:***
***https://blog.kumhofer.at/us-praesident-trump-kuendigt-an-antifa-als-terrororganisation-einzustufen/***

**„Radikale linke Gruppe von Verrückten, absolute Verrückten“**

Der Präsident hatte bereits am Montag mit einer solchen Einstufung gedroht. Bei einem Treffen mit Reportern im Oval Office nannte er Antifa-Mitglieder „professionelle Agitatoren“ und sagte: „Antifa ist schrecklich. Das sind keine Proteste, das sind Verbrechen, die sie begehen. Sie werfen Ziegelsteine auf Autos von die Grenzschutzbehörde […] Sie sollten ins Gefängnis gesteckt werden.“ Ein Regierungsvertreter ergänzte gegenüber dem Sender CNN: „Dies ist nur eine von vielen Maßnahmen, die der Präsident ergreifen wird, um gegen linke Organisationen vorzugehen, die politische Gewalt schüren.“




Eine Demonstrantin mit Antifa-Flagge am Capitol.

Die Antifa, ein Sammelbegriff für allerhand linksradikale Gruppen, behauptet selbst, sich gegen Faschismus, Rassismus und Rechtsextremismus einzusetzen, weist aber eine lange Geschichte von Einschüchterungen, Sabotageakten, Doxxing- und Outingaktionen und gewaltsamen Übergriffen auf. Unklar ist, wer genau von einer Terror-Einstufung betroffen wäre. Trump schlug zudem vor, den steuerfreien Status progressiver NGOs zu entziehen, die radikale Elemente unterstützen.

Am Tag nach der Anklage gegen Robinson forderte Trump eine friedliche Reaktion auf Kirks Tod, wie es der Bürgerrechtler selbst propagiert habe. Dennoch warnen Beobachter, dass die Tat als Vorwand dienen könnte, um gegen politische Gegner vorzugehen. Trump erklärte: „Wir haben da draußen eine radikale linke Gruppe von Verrückten, absolute Verrückte, und wir werden dieses Problem lösen.“

---

***Quelle:***
***https://blog.kumhofer.at/us-praesident-trump-kuendigt-an-antifa-als-terrororganisation-einzustufen/***

ℹ Dieser Beitrag stammt ursprünglich von nius.de

***Quelle:***
***https://blog.kumhofer.at/us-praesident-trump-kuendigt-an-antifa-als-terrororganisation-einzustufen/***